

Eröffnung des Vogellehrpfads in Ludwigsthal: Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

Der Natur- und Vogelschutzverein Ludwigsthal e.V. wird zusammen mit dem Beigeordneten Thomas Hans am Samstag, 30. Juli, 10 Uhr, am Sportplatz des SC Ludwigsthal, den Vogellehrpfad in Ludwigsthal offiziell neu eröffnen. An dem Vogellehrpfad wurde rund zwei Jahre gearbeitet. Die Stadt ist Träger des Projekts, hat einen Förderantrag beim Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz gestellt und bei der Umsetzung des Projekts unterstützt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Neueröffnung mit zu feiern.

„Die Arbeiten auf dem Pfad sind fast fertig und daher möchten wir interessierte Bürgerinnen und Bürger dazu einladen, mit uns den neuen Vogellehrpfad zu erkunden“, sagte Erik M. Stauner, erster Vorsitzender des Natur- und Vogelschutzvereins Ludwigsthal. Die offizielle Eröffnung des Pfades wird um 10 Uhr stattfinden. Im Anschluss findet die erste Begehung des Pfades statt und um 14 Uhr besteht zum zweiten Mal die Möglichkeit, den Rundwanderweg unter der fachkundigen Führung der Ludwigsthaler Natur- und Vogelfreunde zu gehen. Der Verein wird dabei den Gästen ihre Neuerungen auf dem Pfad vorstellen. Die vergangenen beiden Jahre haben sie nämlich unter anderem dazu genutzt, neue Nistkästen, mehrere Infotafeln und eine große Quiztafel zu planen, zu bauen und letztlich auch aufzustellen.

Unzählige Stunden hat Volker Ziegler zur Vorbereitung an der heimischen Werkbank verbracht. Dann wurden die neuen Attraktionen für den Pfad von ihm und den weiteren Vereinsmitgliedern Frank Kist, Walter Klein, Thomas Niklaus, Erik Stauner, Dieter Steinbach, Gertrud Walter, Helmut Wellner, Michael Wiehn, Jürgen Ziegler und einigen mehr gemeinsam aufgestellt. Dass das in den Zeiten der Pandemie gelungen ist, ist dem großen Engagement der Natur- und Vogelfreunde für „ihren“ Pfad zu verdanken.

„Es gibt jetzt auf dem Vogellehrpfad in der Kreisstadt Neunkirchen neben dem, was die Natur hier ohnehin zu bieten hat, eine ganze Menge mehr zu entdecken. Eine besondere Attraktion am Wegesrand ist die Baumscheibe, die gemeinsam von den Akteuren im Verein aufbereitet wurde. Darauf sind sogar besondere Ereignisse aus der Geschichte des Stadtteils gekennzeichnet“, freut sich Dr. Doris Kiefer, Leiterin der Stabsstelle Demografie und Dorfentwicklung in der Stadtverwaltung von Neunkirchen, über das gelungene Gesamtergebnis der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil Ludwigsthal.

Stauner ergänzt, dass auch die alten Tafeln am Wegesrand nicht einfach entsorgt wurden: „Wir haben sie abgehängt, repariert und mit neuen Infos bestückt. Sogar ein QR-Code ist

jetzt auf den meisten Tafeln zu finden, der zum Beispiel die Vogelstimmen wiedergibt, wenn man ihn mit dem Handy scannt.“ Wer also in angenehmer Waldatmosphäre mehr zu den verschiedenen Vogelarten, Nestern und Gelegen erfahren möchte, ist in Ludwigsthal genau richtig, ob mit oder ohne Handy.

Eine wichtige Neuerung ist übrigens auch die neue Wegführung. Der Vogellehrpfad startet jetzt am Sportplatz Ludwigsthal. „Dort bieten sich nicht nur bessere Parkmöglichkeiten, sondern der Startpunkt ist damit auch mitten in den Ort gerückt“, erläutert Kiefer, die das Konzept zum Projekt, das vom Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz gefördert wird, entwickelt hat.

Unter anderem entstehen so neue Möglichkeiten für Synergien mit den dort ebenfalls ansässigen Vereinen. Das schattig gelegene „Gehölz“ ist dadurch außerdem auf halber Strecke gelegen. Es bietet sich mit seinen zahlreichen Sitzgelegenheiten und Infos für Besucher zur Rast an, bei der sie am großen Insektenhotel, der Bienenwiese und der großen Vogeltränke eine Vielzahl von Tieren beobachten können.

Parkplätze stehen am SCL Waldstadion Ludwigsthal zur Verfügung. Außerdem ist am 30. Juli durch die Natur- und Vogelfreunde Ludwigsthal zwischen 10 und 15 Uhr für Getränke und einen Imbiss vom Grill zum Selbstkostenpreis gesorgt.